

9. Der Mai ist gekommen

1. Der — Mai ist ge - kom - men, die Bäu-me schla - gen aus,
 2. Herr — Va - ter, Frau Mut - ter, daß Gott — euch be - hüt!
 3. Frisch — auf drum, frisch auf drum im hel - len Son - nen - strahl!
 4. O — Wan - dern, o Wan - dern, du frei - e Bur - schen - lust!

1. Der — Mai ist ge - kom - - men, die Bäu - - me schla-gen aus,
 2. Herr — Va - ter, Frau Mut - - ter, daß Gott — euch be - - hüt!
 3. Frisch — auf drum, frisch auf — drum im hel - - len Son-nen-strahl!
 4. O — Wan - dern, o Wan - - dern, du frei - - e Bur-schen-lust!

1. Der — Mai ist ge - kom - men, die Bäu - me schla-gen aus,
 2. Herr — Va - ter, Frau Mut - ter, daß Gott — euch be - hüt!
 3. Frisch — auf drum, frisch auf drum im hel - len Son - nen - strahl!
 4. O — Wan - dern, o Wan - dern, du frei - e Bur - schen - lust!

da — blei - be, wer Lust hat mit Sor - gen zu Haus; wie die
 Wer weiß, wo in der Fer - ne mein Glück mir noch blüht! Es —
 Wohl ü - ber die Ber - ge, wohl durch das tie - fe Tal! Die —
 Da — wehet Got - tes O - dem so frisch in die Brust; da —

da — blei - be, wer Lust — hat mit Sor - gen zu Haus; wie die
 Wer weiß wo in der Fer - - ne mein Glück mir noch blüht! Es —
 Wohl ü - ber die Ber - - ge, wohl durch das tie - fe Tal! Die —
 Da — we - het Got - tes O - - dem so frisch in die Brust; da —

da — blei - - be, wer Lust hat mit Sor - gen zu Haus; wie die
 Wer weiß wo in der Fer - ne mein Glück mir noch blüht! Es —
 Wohl ü - - ber die Ber - ge, wohl durch das tie - fe Tal! Die —
 Da — we - het Got - tes O - dem so frisch in die Brust; da —